

Liebe Schwestern und Brüder  
in den Pfarrgemeinden und Seelsorgebereichen  
im Erzbistum Köln!



## **Gemeinschaftlich mit Mut Gestärkt durch Gottes Zutrauen Gestalten wir Heute das Morgen**

Unter diesem Motto werden in unserem Erzbistum Köln am 06. und 07. November diesen Jahres die Pfarrgemeinderäte auf Ebene der Seelsorgebereiche sowie die Kirchenvorstände gewählt. In Zeiten großer Verunsicherungen und großer Herausforderungen in Staat, Gesellschaft und Kirche insbesondere auch im Erzbistum Köln, sind verlässliche und demokratische Strukturen und Gremien von unschätzbarem Wert. Dazu gehören auch die Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstände.

### **Gemeinschaftlich mit Mut**

„Seid stark, und euer Herz fasse Mut, ihr alle, die ihr auf den Herrn harret!“, ruft uns der Psalmist im 31. Psalm zu, jedem einzelnen und uns als große Gemeinschaft. Im Glauben an die Erlösung durch Gott, sind wir alle gerufen, mutig, mit kritischem Blick und kritischem Wort Kirche und Gesellschaft mitzugestalten und damit zu verändern – auf Gott hin. Die Gemeinschaft der vielen, die unterwegs sind, lebt von der Beteiligung aller und eröffnet sowohl der Gemeinschaft als auch den handelnden Personen selbst ungeahnte Möglichkeiten.

### **Gestärkt durch Gottes Zutrauen**

„Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und dazu bestellt, dass ihr hingehen und Frucht bringen sollt und eure Frucht eine bleibende sei, auf dass der Vater euch alles gebe, um was ihr ihn in meinem Namen bittet.“, sagt Jesus im Johannesevangelium.

Gott traut jeder und jedem einzelnen von uns zu, bleibende Frucht mit und durch seine Botschaft zu bringen. Und er stattet uns mit den Gaben und Fähigkeiten aus, die es in der heutigen Zeit braucht, damit Leben gelingend im Licht des Glaubens gelebt werden kann.

### **Gestalten wir Heute das Morgen**

Thomas von Aquin wird der Satz zugeschrieben: „Für Wunder muss man beten, für Veränderung muss man arbeiten.“

Damit unser Glaube an die erlösende Botschaft Jesu Christi auch für kommende Generationen eine befreiende Botschaft sein wird, müssen wir jetzt an Veränderungen in der Kirche und ihrer Sozialgestalt arbeiten und uns den Lebenswirklichkeiten unserer Zeit stellen.

Zahlreiche Christen sind als Ihre Kandidatinnen und Kandidaten bereit, diesen Gestaltungsauftrag und die damit verbundene Verantwortung zu übernehmen. Lassen wir sie durch unsere Wahl spüren, dass sie von unserem Vertrauen getragen werden.

Daher rufen wir Sie auf, am 06. und 07. November 2021 von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Unterstützen Sie so aktiv Ihre Kirche vor Ort und das Engagement so vieler Gemeindemitglieder.

Köln, den 18. Oktober 2021

Weihbischof Rolf Steinhäuser  
Apostolischer Administrator  
des Erzbistums Köln

Tim-O. Kurzbach  
Vorsitzender des Diözesanrates  
der Katholiken im Erzbistum Köln